

Informationskatalog zum Projekt VetAmUR

Im Rahmen des Projektes „VetAmUR (Veterinary Antimicrobial Usage and Resistance)“ sollen simultan Daten zu Antibiotikaeinsatz und –resistenz bei Lebensmittel liefernden Tieren erhoben werden.

Zur Vorbereitung auf die Datenerhebung ist nachfolgend aufgeführt, welche Informationen wir von Ihnen benötigen:

Teilnehmende Tierarztpraxis (diese Information wird mit einem Pseudonym versehen und getrennt zu den Forschungsdaten streng vertraulich aufbewahrt)

- Name des teilnehmenden Tierarztes/ der teilnehmenden Tierärztin
- Praxisanschrift
- Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer)

Teilnehmende Tierarztpraxis (diese Information werden mit dem obigen Pseudonym als Stammdaten in die Forschungsdatenbank übertragen)

- Betreute Tierarten (Rind, Schwein, Geflügel)
- Betreute Nutzungsrichtungen (z.B. Milchkuh, Saugferkel, Legehennen)
- In welcher Form liegen die Anwendungs- und Abgabebelege vor? (z.B. Papier, PDF, Exporttabelle aus Praxissoftware)
- In welcher Form liegen die Ergebnisse der Empfindlichkeitstestungen vor? (z.B. Papier, PDF, Exporttabelle aus Praxis-/ Laborsoftware)

Um die Therapiehäufigkeit getrennt nach Nutzungsrichtungen ermitteln zu können, benötigen wir Informationen zu den Tierzahlen in den von Ihnen betreuten Betrieben.

Betreute landwirtschaftliche Betriebe (diese Information wird mit einem Pseudonym versehen und getrennt zu den Forschungsdaten streng vertraulich aufbewahrt, nach Rücksprache kann die Pseudonymisierung auch bereits in der Tierarztpraxis erfolgen; für die Eingabe steht eine Excel-Tabelle zur Verfügung)

- Name der landwirtschaftlichen Betriebe
- Ort

Betreute landwirtschaftliche Betriebe (diese Informationen werden mit dem obigen Pseudonym als Stammdaten in die Forschungsdatenbank übertragen)

- Gehaltene Tierart
- Gehaltene Nutzungsrichtung
- Stallplätze pro Nutzungsrichtung
- Handelt es sich um einen ökologischen Betrieb?

- Ist der Betrieb Mitglied in einem Qualitätssicherungssystem?

Wir benötigen Belege über alle antibiotischen Behandlungen in den jeweiligen landwirtschaftlichen Betrieben im Beobachtungszeitraum (z.B. erstes Halbjahr 2021).

Anwendungs- und Abgabebelege (nur Antibiotika-Belege)

- Einstilldatum der Tiergruppe (Mastdurchgang), wenn möglich
- Abgabedatum
- Behandelte Tierart
- Behandelte Nutzungsrichtung
- Anzahl behandelter Tiere
- Alter der Tiere in Tagen, wenn möglich
- Gewicht der Tiere in Kilogramm, wenn möglich
- Indikation
- Antibiotisches Arzneimittel (Handelsname)
- Abgabemenge
- Einheit (z.B. g, ml, Injektor, Spraydose)
- Anwendungsdauer (Wirktage)
- Applikationsform (z.B. oral, Injektion intramuskulär, intrauterin)

Empfindlichkeitstestung

- Tierart
- Nutzungsrichtung
- Datum der Probennahme
- Ursprung und Art der Probe (z.B. Kottupfer, Leberprobe, Nasenabstrich)
- Sammelprobe oder Einzelprobe
- Untersuchungsverfahren (z.B. Agardiffusion, Mikrodilution)
- Isolierter Erreger
- Getestete Wirkstoffe (bei Mikrodilution Bereich der getesteten MHK-Werte von/bis, wenn möglich)
- Semiquantitatives Ergebnis (sensibel, resistent, intermediär, mäßig, gut wirksam)
- Quantitatives Ergebnis (z.B. MHK-Wert, Hemmhofdurchmesser), wenn möglich
- Auswertungsstandard (z.B. Eucast, CLSI, DIN)

Eine Projektmitarbeiterin wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um das Prozedere der Datenerhebung individuell mit Ihnen abzustimmen und Fragen zu beantworten.